



Europäisches Parlament

WIR IN
EUROPA
@Freitagsmail



Bayern
SPD

NEUES AUS DEM EU-PARLAMENT VON KERSTIN WESTPHAL

KW 36

Kampf gegen gefährliche Produkte geht weiter

Vorschlag für eine bessere Marktüberwachung findet breite Unterstützung

Foto: Pixabay



Im Ausschuss für Binnenmarkt und Verbraucherschutz haben wir einen Etappensieg in Sachen Produktsicherheit erzielt. Der Bericht über die gegenseitige Anerkennung von Produkten garantiert, dass sichere und rechtmäßig vermarktete Waren in anderen Mitgliedstaaten gegenseitig anerkannt und überwacht werden.

Die Gesundheit und Sicherheit der europäischen Bürgerinnen und Bürger ist unsere höchste Priorität. Es darf nicht sein, dass VerbraucherInnen durch unsichere Produkte in Gefahr gebracht werden. Mehr als 2.200 Meldungen über gefährliche Waren wurden im Jahre 2017 in der EU registriert. Ich will, dass es deutlich weniger werden. [Hier zum Artikel...](#)

Nachhaltig bewegen - unser Plan für die Zukunft der Mobilität

SPD-Abgeordnete im Europaparlament legen ehrgeizige Ziele zur CO2-Einsparung vor

Foto: EU 2018



Wie wir die Zukunft der Mobilität gestalten, ist eine der aktuell wichtigsten politischen Fragen, von der die Lebensqualität dieser und künftiger Generationen abhängt. Das Verkehrsaufkommen in Europa wächst und wächst: Im Jahr 2050 werden fast 70 Prozent der Menschen in Städten leben. Schon jetzt sind die Folgen ständiger Stau und Verkehrslärm, eine zu hohe Luftverschmutzung und somit eine extreme Umweltbelastung.

Die Anzahl der PKW pro Kopf ist in den letzten zehn Jahren weltweit um 26 Prozent gestiegen. Nicht zuletzt der Skandal um manipulierte Abgaswerte in Diesel-Autos hat gezeigt, dass die Konzepte des letzten Jahrhunderts nicht die Antwort auf die Herausforderungen der Mobilitätsbedürfnisse des 21. Jahrhunderts sein können.

Wir brauchen mehr emissionsarme Fahrzeuge im öffentlichen Nahverkehr, eine flächendeckende Lade-Infrastruktur für alternative Kraftstoffe und Lösungen für automatisierte und digitalisierte Mobilität.

Der Straßen-, Flug- und Schiffsverkehr ist der einzige Sektor, dessen Emissionen wir seit 1990 nicht reduziert haben. Darum haben wir nun ein **Positionspapier** vorgelegt, das ehrgeizige Ziele zur weiteren Reduzierung des klimaschädlichen CO2 setzt. Andere Fraktionen im Europäischen Parlament konzentrieren sich einseitig auf Konzerninteressen oder ignorieren den Schutz der Beschäftigten. Wir SPD-Europaabgeordnete wollen eine saubere und digitalisierte Mobilität unter Sicherung guter Arbeitsplätze in Deutschland und Europa.

[Hier zum Positionspapier...](#)



Vorläufige Einschätzung zur Trump-Juncker-Handelsinitiative

Weitere Eskalation verhindert, Drohkulisse bleibt jedoch bestehen



In dem gemeinsamen Statement haben EU Kommissionspräsident Juncker und US-Präsident Trump vereinbart, auf den völligen Abbau von bilateralen Zöllen, nichttarifären Handelsschranken und Subventionen im Bereich des Industriegüterhandels - mit Ausnahme des Autosektors - hinzuarbeiten. Mein Fraktionskollege Bernd Lange, Vorsitzender des Handelsausschusses des Europäischen Parlaments, hat dieses Statement unter die Lupe genommen und in 13 Punkten kommentiert. Sein Fazit: Zwar wurde eine weitere Eskalation verhindert, die Drohkulisse bleibt jedoch bestehen. Der gemeinsam erklärte Wille, wieder konkret miteinander zu verhandeln, ist grundsätzlich zu begrüßen. Einseitige Zugeständnisse der EU darf es jedoch nicht geben. [Hier zum Artikel...](#)

Herz statt Hetze - 8. September in Schweinfurt

Schweinfurt ist bunt und ruft zur Demo auf dem Martin-Luther-Platz auf

Foto: Schweinfurt ist bunt e.V.



Gemeinsam Zeichen setzen, das wollen wir am 8. September, wenn ein Bündnis rechter „Bürgerbündnisse“ sich in Schweinfurt zu einer Versammlung angesagt hat. Unter dem Namen „Kandel ist überall“ haben extrem rechte Bündnisse in verschiedenen Orten Aufmärsche und Kundgebungen durchgeführt, zum Teil unter offener Beteiligung von Neonazis und „Identitärer Bewegung“. Nun ruft dieser Zusammenschluss am 8. September ab 14 Uhr zur Demo auf dem Schweinfurter Marktplatz auf. Auf Facebook werden die RednerInnen und AfD-Kandidaten Richard Graupner, Andrea und Christian Klingen beworben. Die Initiative „Schweinfurt ist bunt“ hält „Herz statt Hetze“ dagegen und organisiert eine Gegendemo auf dem Martin-Luther-Platz. [Hier zum Artikel...](#)

Termine mit Kerstin Westphal - in Franken unterwegs!

- 16.09. - Europafest der SPD Wendelstein, 14 Uhr
- 17.09. - Besuch des Mehrgenerationenhauses Haßfurt mit René van Eckert und Staatsminister Michael Roth, 10.30 Uhr
- 17.09. - Besuch des ANKER-Zentrums Schweinfurt mit Staatsminister Michael Roth, 13 Uhr
- 19.09. - Tramfahrt mit dem Bildungszentrum im Bildungscampus Nürnberg zum Thema Europa, 10.30 Uhr
- 19.09. - Mitgliederversammlung 60Plus SPD Fürth/Stadt, Fritz-Seuß-Begegnungstätte, 14.30 Uhr

Bitte vormerken und weiter sagen:

24.09. - KohnenPLUS mit Natascha Kohnen und Stefan Weil, Ministerpräs. Niedersachsen. Schweinfurt, Am Volksfestplatz, 19 Uhr

Weitere SPD Meldungen aus dem EU-Parlament:

www.spd-europa.de



Europabüro Würzburg: Kerstin Westphal, Semmelstraße 46R, 97070 Würzburg

E-Mail: kerstin.westphal@ep.europa.eu - Telefon: +49 931 4525 3128, Fax +49 931 45253129

www.kerstin-westphal.de - www.facebook.com/kerstin.westphal - <https://twitter.com/WestphalKerstin>

Wenn Sie den Newsletter nicht mehr erhalten möchten, mailen Sie an: presse@kerstin-westphal.de